

Tersteegen, Gerhard: 470. Stille gibt Stärke (1733)

1 Ein stiller Geist veracht't
2 Des Satans List und Macht,
3 Und sein getroster Mut
4 Besieget Fleisch und Blut,
5 Die Welt mit ihren Sachen
6 Kann er gar leicht verlachen,
7 Weil er in Gott vertrauet,
8 Den er im Glauben schauet.

(Textopus: 470. Stille gibt Stärke. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58432>)